

ALLGEMEINE HINWEISE



Samstag, 05.09./12.09./19.09.2026
Samstag/Sonntag, 10.10./11.10.2026
Samstag, 24.10./07.11./14.11.2026
Samstag/Sonntag, 21.11./22.11.2026
Samstag/Sonntag, 28.11./29.11.2026



jeweils ganztags



1. Phase vom 17.08. bis 02.09.2026 (3 UE)
2. Phase vom 12.10. bis 04.11.2026 (5 UE)

Ein Einstieg in die laufende 1. eLearning-Phase ist jederzeit möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme eine stabile Internetverbindung notwendig ist.




Webinar auf der Lernplattform ILIAS

Teilnahmegebühr inkl. Modul 1+2 (s. Inhalte)

€ 2.305,00 Praxisinhabende Mitglied der Akademie
€ 2.305,00 vmf-Mitglied 
€ 2.649,00 Praxisinhabende Nichtmitglied der Akademie
€ 1.959,00 Arbeitslos/Elternzeit

Teilnahmegebühr ohne Modul 1+2 (s. Inhalte)

€ 1.925,00 Praxisinhabende Mitglied der Akademie
€ 1.925,00 vmf-Mitglied 
€ 2.215,00 Praxisinhabende Nichtmitglied der Akademie
€ 1.635,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster



Andrea Gerbaulet



0251 929-2225



andrea.gerbaulet@aekwl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 6473

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & REFERIERENDE

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. **Nicole Eter**, Direktorin der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Münster

Wissenschaftliche Leitung und Referent

Prof. Dr. med. **Maged Alnawaiseh**, Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Bielefeld

und weitere Referierende

ALLGEMEINE HINWEISE

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt die Berufsausbildung und erfolgreiche Prüfung zur/zum Medizinischen Fachangestellten **oder** die Berufsausbildung und erfolgreiche Prüfung nach dem Pflegeberufgesetz **oder** die Berufsausbildung und erfolgreiche Prüfung in einem vergleichbaren geregelten Gesundheitsfachberuf **und** eine mindestens zweijährige (vollzeitäquivalent) Berufserfahrung in einer augenärztlichen Praxis oder Augenklinik voraus.

Modul

Die Fortbildungsinhalte sind vollständig anrechnungsfähig auf den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation „Fachwirt/ in für ambulante medizinische Versorgung“.

EVA-fachärztlich

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistenz“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) für MFA aus ophthalmologischen Praxen/Einrichtungen gemäß Delegationsvereinbarung anrechenbar.

Förderungsmöglichkeit



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Spezialisierungsqualifikation

Augenheilkunde

gem. Curriculum der Bundesärztekammer
96 UE virtuelle Präsenz / 8 UE eLearning /
16 UE Hospitation

in Zusammenarbeit mit der Firma KnowOn GmbH

Modul

EVA-fachärztlich



Der Kurs entspricht den „Qualitätskriterien eLearning der Bundesärztekammer“

KnowOn



BLENDED-LEARNING-WEBINAR



05.09. bis 29.11.2026



Lernplattform ILIAS

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

als zweitgrößte Gruppe unter den Fachberufen im Gesundheitswesen unterstützen Medizinische Fachangestellte Augenärztinnen und Augenärzte in Praxen und Kliniken. Diagnostische und therapeutische Möglichkeiten sowie der medizintechnische Fortschritt in der Augenheilkunde entwickeln sich rasant und erfordern ein immer differenzierteres Wissen und entsprechende praktische Fertigkeiten.

Die häufigsten schwerwiegenden Augenerkrankungen, wie die Makuladegeneration, der Katarakt, die diabetische Retinopathie sowie das Glaukom, die für einen erheblichen Teil der Erblindungen verantwortlich sind, nehmen mit zunehmendem Alter der Patientinnen und Patienten deutlich zu. Der Bedarf an augenärztlicher Versorgung in Praxen und Kliniken wird daher weiter steigen. Damit verbunden fallen zunehmend mehr delegierbare Leistungen zur Entlastung und Unterstützung von Augenärztinnen und Augenärzten an.

Die Spezialisierungsqualifikation zielt auf Vertiefung und Erweiterung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten von Medizinischen Fachangestellten im Bereich der Augenheilkunde. Sie werden befähigt, Ärztinnen und Ärzte im Bereich der Patientenvorbereitung, der Patientenmotivation und -kommunikation sowie in Diagnostik und Therapie ophthalmologischer Krankheitsbilder qualifiziert zu unterstützen. Dazu gehört unter anderem bei der Vorbereitung, der Durchführung und der Nachbereitung von diagnostischen Maßnahmen und Messungen fach- und situationsgerecht mitzuwirken und entsprechende delegierbare ärztliche Leistungen durchzuführen.

Neben der Vermittlung von fachtheoretischen Kenntnissen und fachpraktischen Fertigkeiten sieht die Fortbildungsmaßnahme eine 16 Unterrichtseinheiten umfassende Hospitation in operativ tätigen Einrichtungen der augenärztlichen Versorgung mit einem Spektrum unterschiedlicher Augenoperationen vor.

Nach erfolgreichem Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat „Augenheilkunde“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe.

Mit freundlichen Grüßen



Christoph Ellers

Leiter Ressort Fortbildung der ÄKWL

INHALT

Modul 1: Kommunikation und Gesprächsführung (8 UE) *

- Kommunikationstechniken / Gesprächsführung insbesondere mit spezifischen Patientengruppen und Angehörigen / Telefonkommunikation / Konfliktlösungsstrategien / Auseinandersetzung mit der Berufsrolle / Nähe-Distanz-Regulierung / Notwendigkeit kollegialer Reflexion

Modul 2: Wahrnehmung und Motivation (8 UE) *

- Modelle der Selbst- und Fremdwahrnehmung / Motivation und Bedürfnisse / Patienten und betreuende Personen zur Mitwirkung motivieren / Besonderheiten spezifischer Patientengruppen / Soziales Umfeld

Modul 3: Grundlagen der Augenheilkunde (6 UE)

- Anatomische Grundlagen der augenheilkundlich relevanten Strukturen / Optik und Physiologie der Augen und des Sehens / Physiologie des Sehvorgangs / Entwicklung des Sehens und binokulares Sehen / Erkrankungen des vorderen Augenabschnittes / Erkrankungen des hinteren Augenabschnittes / Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn

Module 4 bis 6: Diagnostik und Therapie (konservativ und operativ) bei häufigen Augenerkrankungen

- Modul 4: am vorderen Augenabschnitt – Diagnostik & Therapie (16 UE)
 - Erkrankungen der Lider / Erkrankungen der Bindehaut / Erkrankungen der Hornhaut / Iritis, Iridozyklitis / Katarakt
- Modul 5: am hinteren Augenabschnitt – Diagnostik & Therapie (16 UE)
 - Altersbedingte Makuladegeneration (AMD) / Ablatio retinae, Glaskörpertrübungen / Retinale Gefäßerkrankungen / Hereditäre Netzhaut- und Makuladystrophien, z.B. Retinopathia pigmentosa / Uveitis und Chorioretinitis (z.B. Toxoplasmose) / Intraokulare Tumoren / Glaukom, Glaukomanfall
- Modul 6: Strabologie (inkl. Amblyopie, Grundlage/Entwicklung des Sehvorgangs, binokular) und Neuroophthalmologie (inkl. Posteriorinfarkt) (6 UE)
 - Grundlagen und Entwicklung des Sehens, binokulares Sehen, Visusentwicklung / Phorien und Tropien / Amblyopie, Okklusionstherapie / Augenmuskelparesen / neurologische Augenbewegungsstörungen (z.B. internukleäre Ophthalmoplegie) / Prismen-therapie / Posterior-Infarkt / Neuritis nervi optici / AION, PION / Horner Syndrom / Endokrine Orbitopathie

Modul 7: Grundlagen der Refraktion, Anpassung von Kontaktlinsen und vergrößernden Sehhilfen (20 UE)

- Theoretische Grundlagen der Refraktion / Refraktionsfehler / Methoden des Refraktionsmessens / Kontaktlinsen anpassen / Vergrößernde Sehhilfen anpassen

INHALT

Modul 8: Ophthalmologische Notfälle (6 UE)

- Verätzungen / Verletzungen (Wunden, Trauma, Blutung) / plötzlicher Sehverlust / Sehstörungen / akute Entzündungen / Schmerzen / Fremdkörperverletzungen / Notfallmedikamente und Notfallgeräte, insbesondere bezüglich der für die Fluoreszenzangiographie notwendigen Inhalte

Modul 9: Praxisorganisation und Abrechnung in der Augenheilkunde (10 UE)

- Praxisorganisation, insbesondere Zeitmanagement / Grundlagen der Abrechnung nach EBM / Grundlagen der Abrechnung nach GOÄ / Grundlagen der Abrechnung von Individuellen Gesundheitsleistungen

Modul 10: Operieren in der Augenheilkunde (24 UE)

- Theorie/Unterricht: Allgemeines zu Augen-Operationen einschließlich Aufklärung, mögliche Narkoseverfahren und Nachsorge (8 UE)
- Hospitation: Anwesenheit bei mindestens 10 Augen-OPs, davon mindestens 3 Katarakt-OP, 3 IVOM und mindestens 4 aus dem Spektrum (mindestens 2 verschiedene) ppV, filtrierende Glaukom-OP, Plombenchirurgie, Schiel-OP, Lid-OP bei malignem Tumor, Toti-OP, Keratoplastik, Versorgung perforierende Augenverletzung (16 UE)

Die Hospitation ist in bis zu drei Einrichtungen der augenärztlichen Versorgung durchzuführen. Sie ist von der augenärztlichen Leitung der Einrichtung zu bescheinigen.

ALLGEMEINE HINWEISE

* Die Module 1 „Kommunikation und Gesprächsführung“ (8 UE) und 2 „Wahrnehmung und Motivation“ (8 UE) gem. Curricula der Bundesärztekammer können angerechnet werden, wenn diese Module bereits absolviert wurden. In diesem Fall endet die Fortbildung mit der virtuellen Präsenz am Sonntag, 22.11.2026.



Technische Voraussetzungen für die Teilnahme am Webinar

- stabile Internetverbindung
- Browser: Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge bzw. Safari bei iOS
- Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- Webcam

Akademie für medizinische Fortbildung
der Ärztekammer Westfalen-Lippe und
der Kassenärztlichen Vereinigung
Westfalen-Lippe
Postfach 40 67
48022 Münster

Fax: 0251 929-2225
E-Mail: andrea.gerbaulet@aekwl.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu nachstehend genannter Maßnahme verbindlich an:

Titel der Veranstaltung: Augenheilkunde 2026

inkl. Module 1 und 2 (Ende 29.11.2026) ohne Module 1 und 2 (Ende 22.11.2026)

Die Anmeldung erfolgt auf Empfehlung der Firma KnowOn GmbH ja nein
(Bei einer Anmeldung über unseren Online-Fortbildungskatalog geben Sie bitte im Notizfeld das Stichwort KnowOn an, wenn Ihre Anmeldung auf Empfehlung der Firma KnowOn GmbH erfolgt.)

Veranstaltungsort: Webinar auf der ILIAS-Lernplattform

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Straße: _____
(Privatanschrift)

Ort: _____ Tel. (dienstl.): _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Akademischer Grad: _____

Fachgebiet: _____

Rechnungsempfänger:

Teilnehmer/in Dienststelle/Arbeitgeber

Dienstanschrift: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich das Informationsblatt „Informationen zum Datenschutz“ (siehe Rückseite) zur Kenntnis genommen habe und mit den beschriebenen Vorgehensweisen einverstanden bin. Die Informationen können jederzeit unter www.akademie-wl.de/datenschutz abgerufen oder in schriftlicher Form bei der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL erneut angefordert werden.

Ich erkläre mich mit der Verarbeitung der hier angegebenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 a; Art 4 Nr. 2 Datenschutzgrundverordnung) durch die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und KVWL einverstanden. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.

(Ort/Datum)

(Unterschrift)

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß den Artikeln 13 und 14 der europaweit geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Ihnen Informationen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe zu geben. Dieser Verpflichtung kommen wir gerne mit der Überreichung dieses Informationsblattes nach.

I. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um Ihre Anmeldung zu dieser Fortbildungsveranstaltung bearbeiten zu können. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie uns diese zugänglich gemacht haben oder noch zur Verfügung stellen werden. Die Erhebung von Daten bei Dritten erfolgt nur, soweit sie uns hierzu Ihre Einwilligung geben. Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch unter Umständen eine Bearbeitung Ihrer Anmeldung nicht erfolgen.

Die rechtliche Befugnis für die Datenverarbeitung ergibt sich insbesondere aus § 6 Abs. 1 Heilberufsgesetz NRW sowie Artikel 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e), Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO, § 3 und § 6 Datenschutzgesetz NRW.

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 4 Heilberufsgesetz NRW ist es u. a. die Aufgabe der Ärztekammer, die berufliche Fortbildung der Kammerangehörigen zu fördern und zu betreiben, um dazu beizutragen, dass die für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten der Kammerangehörigen für das gesamte Berufsleben dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Praxis entsprechen, die Weiterbildung nach Maßgabe dieses Gesetzes zu regeln sowie fachliche Qualifikationen zu bescheinigen; die Kammern sind berechtigt, Daten über die Nachweise von Fort- und Weiterbildung sowie fachliche Qualifikation fortlaufend zu erfassen. Zudem hat die Kammer die beruflichen Belange der Kammerangehörigen wahrzunehmen.

II. EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Personenbezogene Daten übermitteln wir an Dritte nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die Mitarbeiter der Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

III. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange und in dem Umfang auf, wie dies erforderlich oder gesetzlich vorgesehen ist.

IV. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der

Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt ist.

V. KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Name: Die Ärztekammer Westfalen-Lippe, Körperschaft des öffentlichen Rechts vertreten durch den Präsidenten

Anschrift:

Gartenstraße 210 – 214,
48147 Münster

Tel.: 0251 929-0

Fax: 0251 929-2999

E-Mail: posteingang@aeowl.de

Homepage: www.aeowl.de

Datenschutzbeauftragter der Ärztekammer Westfalen-Lippe:

Name: Thomas Althoff

Anschrift:

Gartenstraße 210 – 214,
48147 Münster

Tel.: 0251 929-0

E-Mail:

datenschutzbeauftragter@aeowl.de

VI. ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDE FÜR DIE ÄRZTEKAMMER WESTFALEN-LIPPE:

Name: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)

Anschrift:

Kavalleriestraße 2 – 4,
40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0

Fax: 0211 38424-10